

Vorschlag für Zuordnungskriterien für Veranstaltungen zur Kategorie Frauen- und Geschlechterforschung in Vorbereitung für den nächsten Gleichstellungsplan

Relevanz:

- Zuordnung im Vorlesungsverzeichnis
- Aufnahme in die Dokumentation der Frauen und Geschlechterforschung im Kontext des Gleichstellungsplans
- Markierung von Veranstaltungen, die für das Gender-Zertifikat des ZIF zählen

Kriterien:

Es wird empfohlen, Lehrveranstaltungen (LV), die folgende Kriterien erfüllen, im LSF zusätzlich der Rubrik Frauen- und Geschlechterforschung zuzuordnen:

- a) LV mit dezidiertem Genderfokus, z.B. mit den Schwerpunkten Geschlechterverhältnisse, Geschlechterkonstruktionen, Geschlechtertheorien, Geschlechtergeschichte, geschlechterkritische Wissenschaftsgeschichte
- b) LV, die Geschlechterperspektiven integrieren, z.B. in dem
 - Geschlecht als eine soziale Differenzkategorie neben anderen einbezogen wird (etwa in der Fachdidaktik oder der sozialen Ungleichheitsforschung),
 - Geschlechterperspektiven oder -theorien neben anderen Ansätzen einbezogen werden,
 - unterschiedliche soziale Bedingungen, normative Anforderungen oder Alltagswelten von Frauen und Männern systematisch in die Reflexion einbezogen werden.

Die Geschlechterperspektive sollte im Ankündigungstext der Lehrveranstaltungen erkennbar sein.